

**DEPARTEMENT  
FINANZEN UND RESSOURCEN**

**FRAGEBOGEN ZUR ANHÖRUNG**

**Steuergesetz (StG) vom 15. Dezember 1998; Änderung; Freigabe zur Durchführung der Zusatz-Anhörung; Zustimmung; Ermächtigung an Departement Finanzen und Ressourcen**

---

**Anhörungsdauer**

Die Anhörung dauert vom 30.10.2020 bis 08.01.2021.

**Inhalt**

Nach der im 2. Quartal 2020 durchgeführten Anhörung betreffend Erhöhung des Pauschalabzugs für Versicherungsprämien und Sparkapitalzinsen eröffnet der Regierungsrat eine Zusatz-Anhörung. Dies, weil in der ersten Anhörung von verschiedener Seite gefordert wurde, zeitgleich auch eine Tarifrücknahme bei den juristischen Personen vorzunehmen.

Die vollständigen Unterlagen zur Vorlage und zur Anhörung sind zu finden unter [www.ag.ch/anhörungen](http://www.ag.ch/anhörungen).

**Auskunftsperson**

Bei inhaltlichen Fragen zur Anhörung können Sie sich an die folgende Stelle wenden:

**KANTON AARGAU**

**Finanzen und Ressourcen [Name Departement ausgeschrieben]**

Dr. Dave Siegrist

Vorsteher Kantonales Steueramt

062 835 25 31

dave.siegrist@ag.ch

Besten Dank für Ihre Mitarbeit. Mit einem Klick auf die Schaltfläche "Weiter" gelangen Sie auf die nächste Seite.

Bitte beachten Sie: Diese Anhörung wird als eAnhörung durchgeführt. Ihre Stellungnahme reichen Sie neu elektronisch über "Mein Konto" ([www.ag.ch](http://www.ag.ch)) ein. Wenn dies aus zwingenden Gründen nicht möglich ist, stellen Sie Ihre Stellungnahme postalisch zu:

Departement Finanzen und Ressourcen

Kantonales Steueramt

Martin Schade

Tellistrasse 67

5001 Aarau

E-Mail: martin.schade@ag.ch

---

**Kontaktangaben im Rahmen der Stellungnahme**

---

**Bitte geben Sie an, in welcher Rolle Sie an dieser Anhörung teilnehmen:**

- Privatperson
- Organisation

**Bitte notieren Sie Ihre entsprechenden Kontaktangaben:**

Name der Organisation (*nur angeben, wenn Stellungnahme im Namen einer Organisation erfolgt*):

---

Vorname:

---

Nachname:

---

E-Mail:

---

---

## Fragen zur Anhörung

---

### Frage 1

Befürworten Sie grundsätzlich eine Reduktion des Gewinnsteuertarifs bei den juristischen Personen gemäss Antrag des Regierungsrats (Reduktion der Gesamtsteuerbelastung von 18,6 % auf 15,1 %)?

Bitte wählen Sie eine Antwort aus:

- ja
- ja, aber in anderem Ausmass, nämlich [...]
- nein

### Bemerkungen:

[Text]

---

### Frage 2

Falls Sie die Frage 1 mit Ja beantwortet haben: Wollen Sie die Tarifreduktion in die laufende Steuer-gesetzrevision betreffend Erhöhung Pauschalabzug für Versicherungsprämien und Sparkapitalzinsen mit Inkrafttreten 1. Januar 2022 integrieren?

Bitte wählen Sie eine Antwort aus:

- ja
- nein, separate Revision auf einen späteren Zeitpunkt, nämlich [...]

### Bemerkungen:

[Text]

---

### Frage 3

Falls Sie die Frage 2 mit Ja beantwortet haben: Befürworten Sie eine Staffelung der Tarifreduktion gemäss Antrag des Regierungsrats, damit der Kanton und die Gemeinden die Mindereinnahmen besser verkraften können?

Bitte wählen Sie eine Antwort aus:

- ja
- ja, aber mit einer anderen zeitlichen Staffelung der Tarifreduktion als vom Regierungsrat beantragt, nämlich [...]
- nein

### Bemerkungen:

[Text]

---